



Vorstellung der EfA-Lösung „Ehrenamtskarte“ (App und Verwaltungsprogramm)

OZG-Themenfeld „Engagement & Hobby“
16.09.2024

Tagesordnung

1. OZG und Einer-für-Alle-Prinzip (EfA)
2. Projektmandat
3. Vorstellung der EfA-Lösung (App + Verwaltungsprogramm)
4. Abschluss/ offene Fragen

TOP 1

OZG und Einer-für-Alle-Prinzip



Grundlagen OZG + OZG Änderungsgesetz (OZG 2.0)

OZG-Änderungsgesetz
seit 24.07.2024 in Kraft!



Online-Services

OZG: bis Ende 2022 **alle Verwaltungsleistungen** auch **online** bereitstellen.

OZG 2.0: Mit der **Ende-zu-Ende-Digitalisierung** werden **medienbruchfreie Verwaltungsverfahren im Bund zum Standard** (von Beantragung bis Bescheid sollen Online-Anträge komplett digital gestellt und bearbeitet werden).



Portalverbund

Bund und Länder müssen ihre Portale zu einem übergreifenden **Portalverbund** verknüpfen



Zentrales digitales Bürgerkonto: BundID

Nutzerinnen und Nutzer können sich über Online-Ausweisfunktion ihres Personalausweises (eID) oder mit dem Elster-Zertifikat identifizieren und auf ihr Bürgerkonto zugreifen. Über das zentrale Postfach kann gesamte Kommunikation mit der Verwaltung sicher und digital erledigt werden (vom Antrag bis Bescheid)



Bundesweit verbindliche Standards

Der Bund wird innerhalb von zwei Jahren bundesweit verbindliche Vorgaben für **Standards** und **einheitliche Schnittstellen** machen.



Wie funktioniert "Einer für Alle"?

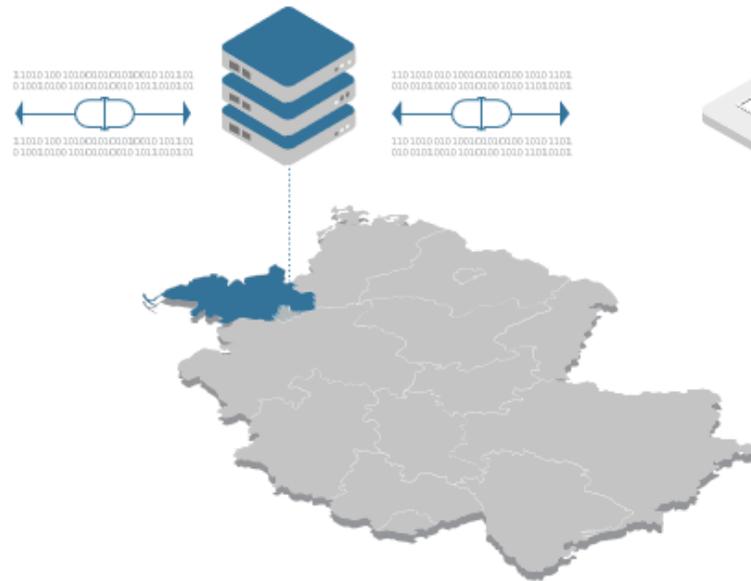
1

Ein Land digitalisiert eine Leistung für die Bürger:innen zentral, in einheitlichem Design.



2

Ein Dienstleister betreibt die IT für das digitalisierte Angebot zentral.



3

Alle Länder, bzw. übrigen Länder, schließen sich an den Online-Dienst an. Für Nutzer:innen erscheint jeweils das Logo ihres Landes/der zuständigen Behörde.



4

Der Online-Dienst wird zentral für alle Länder weiterentwickelt, der Betrieb anteilig finanziert.



"Einer für Alle"-Online-Dienste werden an einer Stelle entwickelt, betrieben und weiterentwickelt. Bundesweit können sich Behörden daran anschließen, so dass im ganzen Land Bürger:innen das Angebot nutzen können.

Vorteile vom EfA-Prinzip

- **Kostengünstig und ressourcensparend** durch zentrale Entwicklung und Betrieb
- **Betriebskosten** von nachnutzenden Ländern **geteilt**
- **Besonders nutzerfreundliche Dienste** durch anwenderorientierte Konzeption
- **Hoher Standard und Qualität der EfA-Dienste** durch frühzeitige Einbindung der Nutzenden in Digitalisierungslaboren

TOP 2

Vorstellung des Projekts



Darstellung des Projektauftrags

Ausgangslage:

- App und Verwaltungsprogramm in NRW bereits seit September 2022 produktiv
- Bisher 250 Kommunen in NRW an die App angebunden (insgesamt 396 Kommunen in NRW. Für die Anbindung ist jedes Land selbst verantwortlich).

Projektauftrag:

- Bereitstellung einer EfA-Lösung für an der Nachnutzung interessierte Länder auf Basis der weiterentwickelten NRW-Lösung

Besonderheiten:

- Finanzierung des Projekts durch die FITKO und nicht mit Mitteln des sog. EfA-Konjunkturpakets bzw. dessen Folgefinanzierung
- Daher orientiert sich das Projektvorgehen an den Vorgaben der FITKO
- Bereitstellung der App inklusive eines Verwaltungsprogramms und damit medienbruchfreie Gesamtlösung



TOP 3

Vorstellung der EfA-Lösung
(App + Verwaltungsprogramm)



Screenshots aus der Test-App für Brandenburg



Willkommen in der App
Ehrenamtskarte

Diese App richtet sich an alle ehrenamtlich tätigen Menschen. Beantragen und Verlängern Sie Ihre Ehrenamtskarte digital und entdecken Sie die vielen Vorteile der Vergünstigungsgeber.

Hohen Kontrast aktivieren

Weiter



Vergünstigungskarte

Entdecken Sie interessante Vorteile in Ihrer Nähe.

Zurück Weiter



Bleiben Sie auf dem Laufenden

Sehen Sie alle Neuigkeiten zum Thema Ehrenamt auf einen Blick!

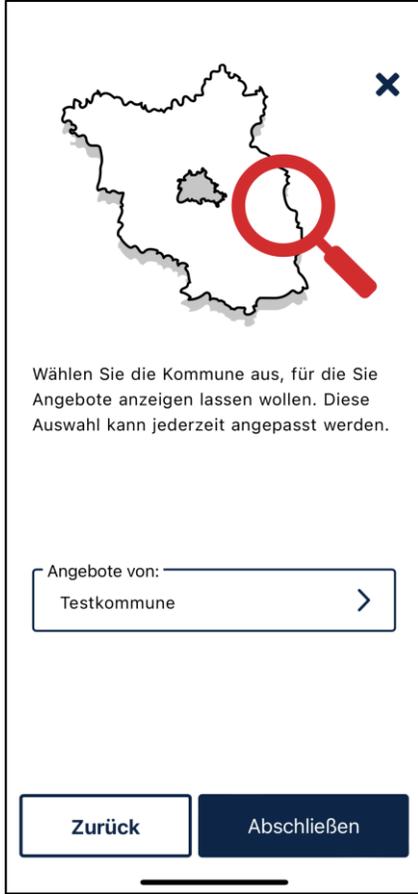
Zurück Weiter



Die digitale Ehrenamtskarte

Beantragen, verlängern und nutzen Sie mit dieser App die Ehrenamtskarte digital: Sie können sich mit der App in ganz Brandenburg als Inhaberin bzw. Inhaber ausweisen!

Zurück Weiter

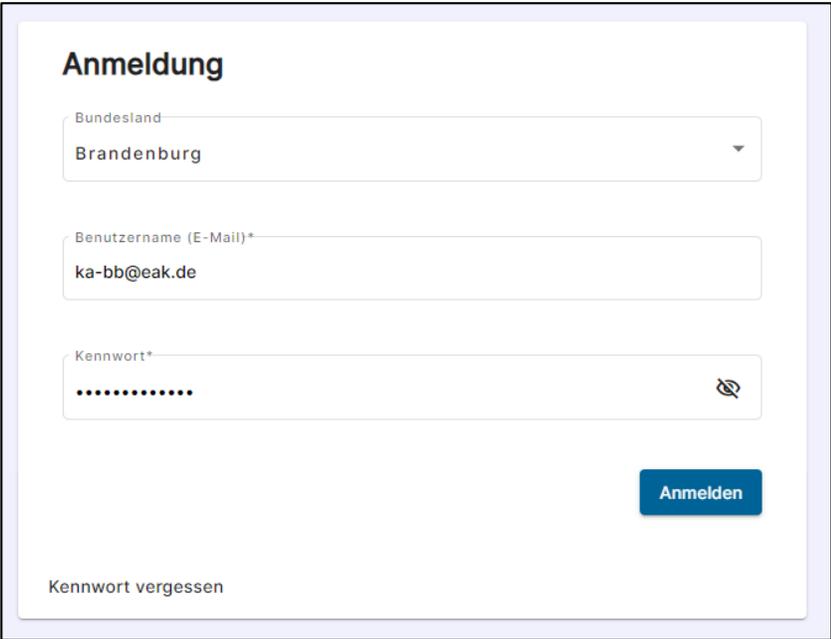
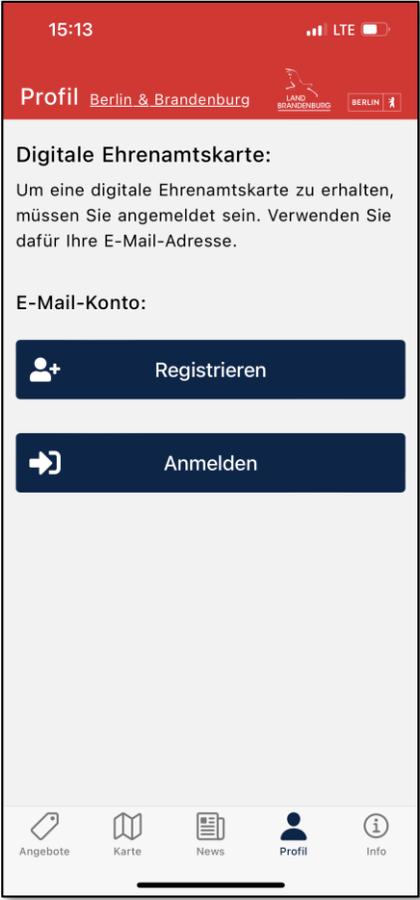
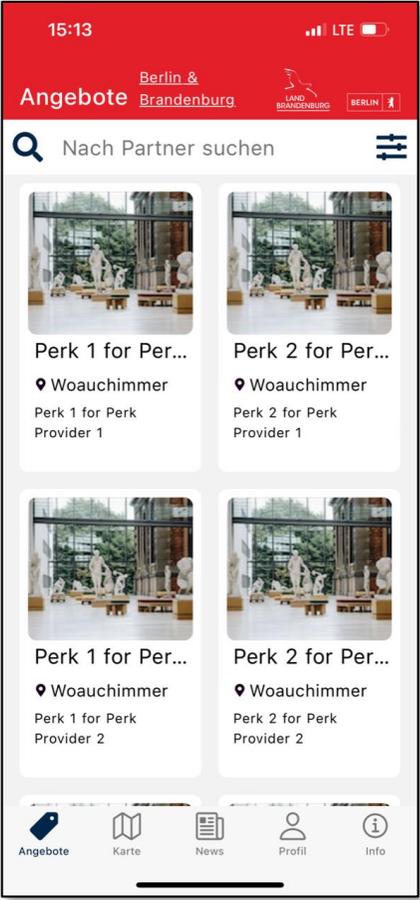


Wählen Sie die Kommune aus, für die Sie Angebote anzeigen lassen wollen. Diese Auswahl kann jederzeit angepasst werden.

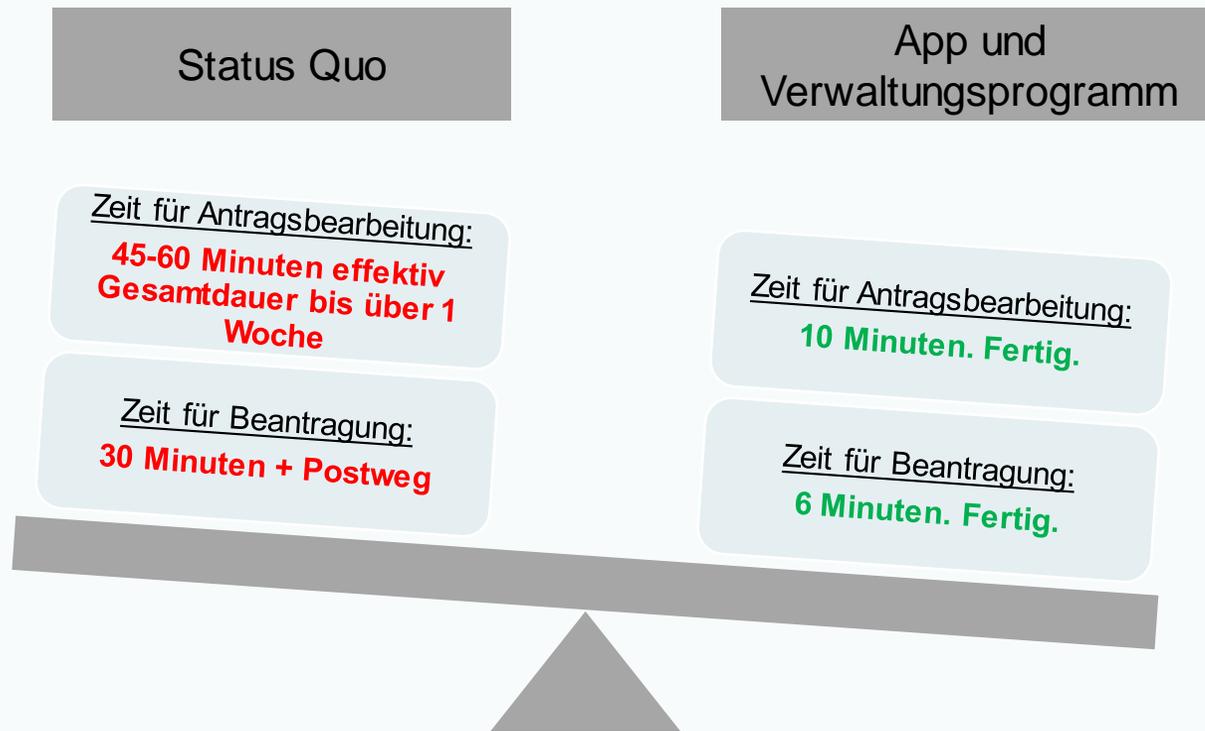
Angebote von: >

Zurück Abschließen

Screenshots aus der Test-App und Test-Verwaltungsprogramm für Brandenburg



Ihre Mehrwerte bei Nachnutzung der App und des Verwaltungsprogramms



Die aufgezeigten zeitlichen Ersparnisse entfalten sich bundesweit für ca. **30 Mio. ehrenamtlich tätige Personen**

- ✓ Registrierung, Antragstellung und Verlängerung der Ehrenamtskarte per App möglich
- ✓ Ehrenamtskarte unkompliziert auf Smartphone oder Tablet laden und vorzeigen
- ✓ Anzeige von Vergünstigungsangeboten über Listen- und Kartenansicht
- ✓ Weitere Features in der App: u. a. Newsbereich
- ✓ Konfiguration der Aspekte für jedes Land und Darstellung der App im Design des jeweiligen Landes
- ✓ Digitale Bestätigung des ehrenamtlichen Engagements durch Organisationen im Verwaltungsprogramm
- ✓ Anpassbare Rollen und Berechtigungen im Verwaltungsprogramm
- ✓ Gesamtlösung aus App und Verwaltungsprogramm ermöglicht medienbruchfreie Bearbeitung und Verwaltung von Anträgen
- ✓ Zeitersparnis von Beantragung bis Bewilligung der Ehrenamtskarte
- ✓ Reduzierung der Verwaltungskosten durch geringeren Abstimmungsaufwand und einfache Pflege von Informationen wie Vergünstigungen
- ✓ Unterstützung bei der Förderung ehrenamtlichen Engagements in Kommune und Land
- ✓ Zeitgemäße Außendarstellung für Bürgerinnen und Bürger
- ✓ Entwicklungskosten des EfA-Projektes werden vollständig durch Drittmittel finanziert

TOP 4

Abschluss / offene Fragen



Ihre Fragen



Vielen Dank!

Projektleitung d-NRW AöR:

Herr Markus Klostermann
markus.klostermann@digitales.nrw.de
+49 (0)151 6475 2415

Capgemini (IT-Architektur)

Herr Robert Djurkovic
robert.djurkovic@capgemini.com
+49 (0)151 5447 6579

Cassini (PM Unterstützung & Co-Projektleitung)

Frau Ena Kulenovic
ena.kulenovic@cassini.de
+49 (0) 151 11 43 61 81

Themenfeldfederführung / Staatskanzlei:

Herr Dr. Gerwin Reinink
gerwin-lutz.reinink@stk.nrw.de
+49 (0)211 837 1209

Herr Karsten Peter Winter
karsten-peter.winter@stk.nrw.de
+49 (0)211 837 1348